

Bestellen Sie die prächtigen Kleidermuster, die in der Tribüne erscheinen. Heute finden Sie eine Gruppe ganz besonders interessanter Muster.

Jedes Muster 10 Cents.

Für Omaha und Umgegend: Veränderlich und wahrscheinlich Regen oder Schnee heute abend und Sonntag, keine wesentl. Aenderung.

Planen Einföhrung von Kriegsprohibition

Die „Trockenen“ im Kongress glauben bereits gewonnenes Spiel zu haben; starke Gegenströmung macht sich geltend.

Destillateure machen einen Vorschlag zur Güte!

Washington, 14. April. — Amoriges geroichtiges „Aufgeben“ eines Erlangens von Nahrungsmitteln mag die Ausrottung der Brauereien und Destillationen hierzulande im Gefolge haben.

Sie beschäftigen, der Herstellung von Spirituosen und Bier in den Ver. Staaten für die Kriegsdauer Einhalt zu tun, indem sie geltend machen, daß dadurch Millionen Bushel Getreide für Nahrungsmittel verwendet werden können.

Amerika und Japan in deutscher Beleuchtung!

„Königliche Volkszeitung“ schreibt, Wilson erkannte Wichtigkeit der japanisch-sinesischen Frage.

Amsterdam, über London, 14. April. — Unter der Ueberschrift „Der betrogene Betrüger“ veröffentlicht die „Königliche Volkszeitung“ von Berlin datiert, einen Artikel, welcher Amerikas Pläne im fernem Osten zu erklären beabsichtigt.

Rußland dankt den Ver. Staaten!

Washington, 14. April. — Der russische Ministerpräsident Mikoloff hat dem Präsidenten Wilson für dessen Kriegserklärung gegen Deutschland, die er als eine hervorragende Tat bezeichnet, namens seiner Regierung gedankt.

Sozialisten und Reichskanzler!

Kopenhagen, über London, 14. April. — Als besonders beachtenswert für den jetzt herrschenden Geist in der sozialistischen Mehrheitsgruppe des Deutschen Reichstages — welche auch das Zentralorgan „Vorwärts“ kontrolliert — kann ein Artikel von Paul Leistikow in diesem Blatte angesehen werden.

Erz-Zar Nikoloffs Vermögen konfisziert!

London, 14. April. — Die provisorische Regierung, sagt eine Berliner-Depeche aus Petrograd, daß eine Verfügung erlassen, welche die Güter, Gebäude, Bergwerke, Fabriken und sonstige Kapitalanlagen des früheren Kaisers Nikoloffs auf die russ. Minister überträgt.

Auch Bolivien bricht mit Deutschland!

Meldungen zufolge soll auch Argentinien beabsichtigen, Deutschland zu schikanieren.

Buenos Aires, Argentinien, 14. April. (Bon Charles Stewart, Korrespondent der United Press.) — Jetzt, da Brasilien im Begriffe steht, die Feindseligkeiten gegen Deutschland zu eröffnen, hat auch die süd-amerikanische Republik Bolivien die diplomatischen Beziehungen mit Deutschland abgebrochen.

Brasilien wird Schiffe bewaffnen.

Rio de Janeiro, 14. April. — Es wird offiziell bekannt gemacht, daß alle brasilianischen Handelschiffe, die sich in die Gefahrenzone begeben, bewaffnet werden.

Schwedens Baumwoll-Industrie leidet!

Das Ausbleiben amerikanischer Rohprodukte ein schwerer Schlag für dieselbe.

Stockholm, über London, 14. April. — Mit Rücksicht auf den Eintritt der Ver. Staaten in den Krieg haben die Fabriken von Baumwollmaterialien beabsichtigt, die Produktion nach Möglichkeit einzuschränken.

Deutschland will Entschädigung haben!

Amsterdam, über London, 14. April. — Die königliche Volkszeitung faßt den Präsidenten Wilson in dem gegenwärtig in Deutschland üblichen Stil gehörig ab und sagt: „Wir sind zu einer gewaltigen Kriegsentschädigung berechtigt.“

China will am Kriegsschiffe internieren!

Shanghai, 14. April. — Der hiesige Kommandant hat von der chinesischen Regierung den Befehl erhalten, alle in chinesischen Gewässern befindliche Kriegsschiffe der Ver. Staaten zu internieren.

Feuer im Arsenal zu Woolwich, England!

London, 14. April. — Heute kam in dem Arsenal zu Woolwich, England, Feuer zum Ausbruch. Wie gemeldet wird, ist der angerichtete Schaden gering.

Dreieberger heiraten lustig weiter.

Chicago, Ill., 14. April. — Gestern ließen sich wieder 113 Dreieberger von Kriegsdienst heimkehrenden ausstellen. Dies sind 45 weniger als die geringste bisherige Zahl an einem Tage seit Samstag.

Ganzes Dorf für Kriegsdienst.

Cheyanne, Wyo., 14. April. — Die ganze männliche Bevölkerung von Shannon, Wyo., 30 im ganzen, hat Gouverneur Frank L. Hour geistern ihre Dienste als Kriegsfreiwilligen angeboten.

Deutsche und russische Sozialisten werden in Stockholm konferieren

In der Schweiz befindlichen verbannten russ. Sozialisten Heimreise durch Deutschland gewährt.

Amsterdam, 14. April. — Der Führer der deutschen sozialdemokratischen Partei, Philipp Scheidemann, sowie die prominenten Sozialdemokraten Adler, Erbeberger und Gaale sind heute, wie aus Berlin telegraphisch wird, nach Stockholm abgereist.

Italiens Mangel an Offizieren groß!

Graf Cadorna trifft Maßregeln, um weitere schwere Verluste zu vermeiden.

Rom, über Paris, 14. April. — Der Mangel an Offizieren ist so groß, daß der Stabschefkommandierender Graf Cadorna, sich gezwungen gesehen hat, Maßregeln zur Verhütung weiterer schwerer Verluste zu ergreifen.

Präsident von Costa Rica inauguriert!

Son Jose, 14. April. — Federico Tinoco, der in einer nur zwei Stunden währenden Revolution für sich die Regierung des Präsidenten Gonzales stürzte und bei der darauf folgenden Wahl zum Präsidenten erwählt wurde, ist im Beisein des amerikanischen Gesandten Sale feierlich in sein Amt eingekrönt worden.

Auch Alkoholiker zum Kriegsdienst!

Chicago, Ill., 14. April. — Der Chicagoer Polizeichef Hermann Schuettler hat einen Plan veröffentlicht, der Hunderte von Männern, die durch übermäßigen Alkoholgenuss körperlich untauglich geworden sind, zu irgend welchem Kriegsdienst wieder tauglich macht.

Kaiser Wilhelm reist nach Holland?

London, 14. April. — Aus im Haag eingetroffenen Berichten, die jedoch der Behauptung nicht harren, soll Kaiser Wilhelm im Schloß Wilhelms bei Arnhem in Holland eingetroffen sein oder wird dort erwartet.

Finnischer Landtag Freitag eröffnet!

Helsingfors, 14. April, über London. — Zum ersten Male seit Beginn des Krieges wurde gestern der finnische Landtag eröffnet, unter dem Vorsitz des finnischen Reichspräsidenten, Generalgouverneur Stenroos.

London meldet, ungar. Parlament vertagt!

London, 14. April. — Ein aus Budapest eingetroffenes Telegramm besagt, daß der ungarische Reichstag auf kaiserlichen Befehl aufgelöst wurde.

Amerikaner sel für Deutschland.

Berlin, 14. April, über Amsterdam und London. — Die „Tägliche Rundschau“ meldet, daß der Sergeant Dr. Caspar Rene Grogan, ein geborener Amerikaner, aus Philadelphia, welcher als Professor der Philosophie an der Universität Leipzig wirkte, und nach Ausbruch des Krieges als Freiwilliger in die deutsche Armee trat, gefallen ist.

Zwei engl. Hospital-Schiffe untergegangen!

Eins soll von deutschem Landboot versenkt worden sein, sagt London.

London, 14. April. — Das britische Hospitalsschiff „Selta“ traf am 10. April im Arnekanal auf eine Mine und ist gesunken. Es fanden dabei 52 Personen den Tod, darunter 9 Krankenpflegerinnen.

Briten melden über weitere Gewinne.

Lens und St. Quentin sind angeblich von ihnen bedroht; mehrere von Deutschen besetzte Ortschaften werden genommen.

Ansicht deutscher Kritiker über die Arraschlacht!

Berlin, 14. April. — Das Kriegsgeschichtsbüro meldet gestern abend: Mehrere Angriffe südlich von Arras wurden von unseren Truppen abgelehnt.

Was deutsche Kritiker sagen.

Kopenhagen, 14. April, über London. — Die deutschen Militärkritiker behaupten, daß die Schlacht bei Arras nur von taktischer aber nicht von strategischer Wichtigkeit sei; auf die allgemeine Lage habe sie keine Einwirkung.

Denunzianten hinter Schatbrüder her!

Angelobter „Verhörcrband“ in Troy, N. Y., entpuppt sich als harmlose Statpartie.

Gutes verbessertes Farmland

Kostet heute von \$100 bis \$250 per Acker. Vor zehn oder fünfzehn Jahren wurde dieses Land von \$25 bis \$35 per Acker verkauft.

Briten melden über weitere Gewinne.

Lens und St. Quentin sind angeblich von ihnen bedroht; mehrere von Deutschen besetzte Ortschaften werden genommen.

Ansicht deutscher Kritiker über die Arraschlacht!

Berlin, 14. April. — Das Kriegsgeschichtsbüro meldet gestern abend: Mehrere Angriffe südlich von Arras wurden von unseren Truppen abgelehnt.

Was deutsche Kritiker sagen.

Kopenhagen, 14. April, über London. — Die deutschen Militärkritiker behaupten, daß die Schlacht bei Arras nur von taktischer aber nicht von strategischer Wichtigkeit sei; auf die allgemeine Lage habe sie keine Einwirkung.

„Kreuzzeitung“ über deutsch-amer. Bruch!

Washington sowie die deutsch-amerikaner.

Amsterdam, über London, 14. April.

— Otto Goetsch, ein hervorragender politischer Schriftsteller, bespricht in der Kreuzzeitung den deutsch-amerikanischen Bruch wie folgt: Deutschland hat, soweit die Landboote in Betracht kommen, das vollkommene Recht, sein eigenes internationales Gesetz zu schaffen, auch bezüglich der Neutralen, für deren zukünftige Interessen es kämpft.

Denunzianten hinter Schatbrüder her!

Angelobter „Verhörcrband“ in Troy, N. Y., entpuppt sich als harmlose Statpartie.

Gutes verbessertes Farmland

Kostet heute von \$100 bis \$250 per Acker. Vor zehn oder fünfzehn Jahren wurde dieses Land von \$25 bis \$35 per Acker verkauft.

Amsterdam, über London, 14. April.

— Otto Goetsch, ein hervorragender politischer Schriftsteller, bespricht in der Kreuzzeitung den deutsch-amerikanischen Bruch wie folgt: Deutschland hat, soweit die Landboote in Betracht kommen, das vollkommene Recht, sein eigenes internationales Gesetz zu schaffen, auch bezüglich der Neutralen, für deren zukünftige Interessen es kämpft.

Denunzianten hinter Schatbrüder her!

Angelobter „Verhörcrband“ in Troy, N. Y., entpuppt sich als harmlose Statpartie.

Gutes verbessertes Farmland

Kostet heute von \$100 bis \$250 per Acker. Vor zehn oder fünfzehn Jahren wurde dieses Land von \$25 bis \$35 per Acker verkauft.

Amsterdam, über London, 14. April.

— Otto Goetsch, ein hervorragender politischer Schriftsteller, bespricht in der Kreuzzeitung den deutsch-amerikanischen Bruch wie folgt: Deutschland hat, soweit die Landboote in Betracht kommen, das vollkommene Recht, sein eigenes internationales Gesetz zu schaffen, auch bezüglich der Neutralen, für deren zukünftige Interessen es kämpft.

Denunzianten hinter Schatbrüder her!

Angelobter „Verhörcrband“ in Troy, N. Y., entpuppt sich als harmlose Statpartie.

Gutes verbessertes Farmland

Kostet heute von \$100 bis \$250 per Acker. Vor zehn oder fünfzehn Jahren wurde dieses Land von \$25 bis \$35 per Acker verkauft.